

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29. November 2010

Anwesend: Bgm. Johann Geißler

Vzbgm. Franz Schmadl

**Egger Walter, Steinlechner Siegfried, , Egger Ernst (Ersatz), Junker Andreas,
Steinlechner Franz, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Oberladstätter Aloisia (Ersatz)
Steinlechner Martina**

Entschuldigt: **Hecher-Haag Barbara, Pittl Josef**

Nicht entschuldigt:

Beginn: 19.30 Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschrift Nr. 279;
- 4) Voranschlag für das Jahr 2011 – Vorbesprechung;
- 5) Gemeindeblatt – Beratung über Finanzierung bzw. über Werbeeinschaltungen;
- 6) Familienhilfe – Ersatz der anfallenden Kosten - Beschlussfassung;
- 7) Subventionsansuchen;
- 8) Grundkauf im Siedlungsgebiet „Birchach“ – Praxmarer Raimund - Beschlussfassung;
- 9) Grünschnittentsorgung – Regelung;
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, sowie die anwesenden Zuhörer.

2. Verlesung der Tagesordnung;
Es wird der Antrag auf Erweiterung gestellt, und zwar:
Bau- und Brennholzansuchen;
Kauf eines Fahrzeuges für den Gemeindearbeiter.

Es wird von Herrn GR Junker Andreas beantragt, den Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Es wird vereinbart, die Öffentlichkeit nicht auszuschließen, jedoch werden keine Namen genannt, damit die Anonymität gewahrt bleibt.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Herr Steinlechner Franz ist mit den Stundenaufzeichnungen bzw. der Arbeitszeit des Waldaufsehers so nicht einverstanden.

Es wird vereinbart, den Waldaufseher, Herrn Bachmann Michael zur nächsten Sitzung des Überprüfungsausschusses einzuladen.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 279;
Folgendes wird zur Niederschrift festgehalten:

Die Niederschrift wurde bereits vom Bürgermeister sowie zwei Mitgliedern des Gemeinderates unterschrieben.

Zur Niederschrift wird wie folgt festgehalten:

GR Josef Steinlechner möchte festhalten, dass nicht nur der Mitterberg mit dem Internetanschluss versorgt werden soll, sondern der gesamte Wattenberg bzw. das gesamte Projekt fertiggestellt werden soll.

In der Angelegenheit berichtet der Herr Bürgermeister, dass Herr Larl von der Telekom Austria mit Herrn Nationalratsabgeordneten, Herrn Gahr einen Besprechungstermin vereinbaren wird.

GR Josef Steinlechner bittet um Information, wie weit die Angelegenheit mit dem Raumordnungskonzept fortgeschritten ist.

Bürgermeister Geißler berichtet, dass in der Zwischenzeit beim Land Tirol um eine Verlängerung des bestehenden Raumordnungskonzeptes angesucht wurde. Antwortschreiben ist noch keines eingetroffen.

Sanierung der Landesstraße – Am Donnerstag, den 9. Dezember 2010 findet um 10.ºº Uhr im Gemeindeamt eine Besprechung mit Herrn Leudhold vom Baubezirksamt statt. Der technische Ausschuss wird dazu eingeladen.

Bürgermeister Geißler berichtet bezüglich Grünschnitt, dass die Markgemeinde Wattens den Grünschnitt zur Recyclinganlage Pill liefert.

Es ist daher nicht sinnvoll den Grünschnitt der Gemeinde Wattenberg nach Wattens anzuliefern, da auch hier Kosten anfallen.

Unter dem Tagesordnungspunkt 9 wird darüber entschieden.

Beim Nussbaum im Keilfeld wurden die lockeren Äste geschnitten.

Zum Tagesordnungspunkt 6 der letzten Sitzung wird festgehalten, dass der Beschluss nicht einstimmig war. Es war eine Stimmenthaltung.

Zur Kenntnisnahme!

4. Voranschlag für das Jahr 2011 – Vorbesprechung;
Bgm. Geißler teilt mit, dass im Voranschlag vorausschauende und vor allem realistische Zahlen aufgenommen wurden.
Der Gesamthaushalt beträgt für das Jahr 2011:

	Einnahmen:	Ausgaben:
ordentlicher Haushalt	1.354.500 €	1.354.500 €

Im Jahre 2010 wurde gut gewirtschaftet und die Gemeinde hat einiges bewirkt. Folgedessen ergibt sich ein Überschuss.

Im Jahre 2011 kann wieder mit etwas höheren Abgabenertragsanteilen gerechnet werden.

Geplante größere, einmalige Ausgaben für das Jahr 2011:

Kehre Keilfeld	100.000 Euro	
Wetscher Weg	81.000 Euro	
REGIOTAX	20.000 Euro	
Altersheim, derzeit sind 4 Personen von Wattenberg im Altersheim	20.000 Euro	
HS Wattens – Dachsanierung	16.000 Euro	
Wildstättlift	17.500 Euro	
Feuerwehr – Neue Einsatz-Schutzbekleidung		16.500 Euro
Kindergarten	20.000 Euro	
Telekom – Grabungsarbeiten	6.000 Euro (Erhöhung auf 8.000 Euro)	

Vzbgm. Franz Schmadl macht den Vorschlag 10.000 Euro für den Weg zur Gemeindealm im Haushaltsplan aufzunehmen.

Der Gemeinderat entscheidet, dass dies vorerst aufgeschoben wird.

Der Herr Vizebürgermeister macht den Vorschlag die Hundesteuer auf 35,-- Euro pro Hund zu erhöhen.

Der Gemeinderat entscheidet sich für eine Erhöhung ab 1.1.2011 auf 30,-- Euro pro Hund.

Erhöhung der Abwassergebühren:

ab 1.09.2011 – 1,925 Euro / m³ brutto.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

5. Gemeindeblatt – Beratung über Finanzierung bzw. über Werbeeinschaltungen;

Das Redaktionsteam des Gemeindeblattes stellt an die Gemeinde die Anfrage hinsichtlich der Finanzierung des Gemeindeblattes und ob Werbeeinschaltungen von Wattenberger Unternehmen, oder jenen, die zu der Gemeinde Wattenberg einen Bezug haben, erwünscht sind.

Die Kosten des Gemeindeblattes betragen im Vierteljahr für 250 Stück 408,00 Euro inkl. MwSt. zuzüglich 72,23 Euro Portogebühren.

Der Betrag von 1.800,-- Euro ist im Haushaltsplan vorgesehen.

Der Gemeinderat entscheidet sich für Werbeeinschaltungen.

Vorgeschlagen werden für eine kleine Einschaltung 50,-- Euro.

Wie die Werbeeinschaltungen aufgeteilt werden, entscheidet das Redaktionsteam.

Die Gemeinde Wattenberg wickelt die Organisation ab.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

6. Familienhilfe – Ersatz der anfallenden Kosten – Beschlussfassung;

Bürgermeister Geißler berichtet, dass vom Sozialsprengel Wattens eine Rechnung in der Höhe von 2.272,43 Euro über einen Familienhilfeeinsatz vom April bis Juni 2010 vorliegt.

Das Land hat dem Sozialsprengel mitgeteilt, dass Familienhilfeeinsätze für den genannten Zeitraum bis Juni 2010 abgerechnet werden können und ein Förderbeitrag geleistet werde. Jetzt wird begründet, dass Einsätze über die Caritas nicht mit dem Land abgerechnet werden können (Doppelförderung). Diese Information hat der Sozialsprengel erst im September 2010 erhalten.

Es wird der Vorschlag gemacht, die Hälfte der Kosten zu übernehmen.

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden.

Der Sozial- und Kulturausschuss wird mit Frau Steiner Lydia vom Sozialsprengel Wattens einen Termin vereinbaren und alle noch offenen Fragen (z.B. kann die Heimhilfe Tätigkeiten der Familienhelferin abdecken?) abklären.

7. Subventionsansuchen;

Teestube Schwaz	22,-- Euro
100 Jahre Österr. Krebshilfe	40,-- Euro
Heimatkunde- und Museumverein Wattens-Volders	22,-- Euro

Einstimmiger Beschluss.

8. Grundkauf im Siedlungsgebiet „Birchach“ – Praxmarer Raimund – Beschlussfassung;

Herr Praxmarer möchte das Grundstück 258/10 (286 m²) zur Errichtung eines Einfamilienhauses kaufen. Weiters wäre er auch an dem Grundstück 258/11 (66 m², das Grundstück gehört der Gemeinde Wattenberg) zur Errichtung eines Carports interessiert.

Der Gemeinderat stimmt dem Kauf des Grundstückes 258/10 einstimmig zu.

Für den Verkauf des Grundstückes 258/11 wird ein Preis von 110,-- Euro pro m² vorgeschlagen.

Abstimmung:
7 Ja Stimmen
4 Nein Stimmen

Für den Kauf des Grundstückes 258/11 erbittet sich Herr Praxmarer noch Bedenkzeit.

Ausbau der Kehre Keilfeld:

Der Herr Bürgermeister Geißler bekommt den Vorwurf, dass er angeblich die

Vorgangsweise in der Angelegenheit missachtet hätte.

GR Josef Steinlechner möchte wissen, wann der Gemeinderat den Gemeinderatsbeschluss, der in der Kundmachung angeführt wurde, gefasst hat. Das Projekt war in keinem Ausschuss und es wurde nie darüber gesprochen. Die Gemeinde hat keinen Beschluss gefasst und ist dieser nachzuholen.

In der Sitzung vom 12. Juli 2010 wurde unter dem Tagesordnungspunkt 9 darüber gesprochen und es gibt auch einen Beschluss. Sollte noch ein Beschluss notwendig sein, wird das Projekt in der nächsten Sitzung behandelt.

9. Grünschnittentsorgung – Regelung;

Wie bereits erwähnt, ist im Keilfeld östlich der Familie Frömelt ein Platz für Grünschnitt vorgesehen.

Bei Bedarf müsste noch zusätzlich im Bereich „Birchach“ ein Platz vorgesehen werden.

GR Josef Steinlechner macht den Vorschlag ein Projekt im Bereich „Riesen“- „Rieserfeld – derzeitiger Abstellplatz der Firma Rauchdobler“ auszuarbeiten.

Die Angelegenheit wird dem technischen Ausschuss übergeben.

10. Kauf eines Kommunalfahrzeuges für den Gemeindearbeiter;

Bürgermeister Geißler berichtet, dass beim derzeitigen Fahrzeug das Pickerl Ende November 2010 abläuft. Eine Erneuerung wäre mit Reparaturkosten von rd. 4- 5.000,- Euro verbunden.

Es stellt sich die Frage, ob dies noch sinnvoll ist, bzw. ob ein neues Fahrzeug gekauft wird.

Der Gemeinderat entscheidet einstimmig, dass die Angelegenheit dem technischen Ausschuss zur Beratung übergeben wird.

GV Walter Egger setzt den Termin für die Ausschusssitzung für Mittwoch, den 1.12.2010 um 8.30 Uhr im Gemeindeamt fest.

Zur Kenntnisnahme!

11. Bau- und Brennholz;

Bauholz:

Josef Heumader und Julia Eberharter, 6113 Wattenberg Nr. 24a

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig
30 FM Bauholz zum halben Preis.

Brennholz:

Oberladstätter Aloisia, Birchach 35, 6113 Wattenberg

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Bezug von Brennholz.

12. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) Hackschnitzel – Bürgermeister Geißler berichtet, dass die Herren Martin Pittl, Erwin Steinlechner und Helmut Pittl gebeten wurden, ein Angebot über rd. 250 m³ Hackschnitzel im Gemeindeamt abzugeben.

Herr Helmut Pittl hat Hackschnitzel nur für den Eigenbedarf

Herr Erwin Steinlechner kann heuer die Gemeinde nicht beliefern.

Herr Martin Pittl hat ein Angebot für ca. 80 bis 100m³ zum Preis von 24,-- Euro inkl. Zustellung abgegeben.

Wie vereinbart, hat der Waldaufseher, Herr Bachmann Michael eine Kostenkalkulation bei einer Eigenproduktion erstellt.

Bei einer Menge von rd. 250 m³ Hackschnitzel belaufen sich die Kosten auf rd. 5.000,-- Euro. Bei einer Höchsförderung der Schlägerungskosten würde sich der Preis auf rd. 4.100,-- Euro ermäßigen.

Die Kosten für den Kauf der Hackschnitzel betragen im Vorjahr: 5.200,-- Euro netto inkl. Zustellung.

Derzeit rentiert sich die Eigenproduktion nicht. Es müsste auch ein geeigneter Lagerplatz geschaffen werden.

Zur Kenntnisnahme!

b) Frau GV Martina Steinlechner möchte wissen, wer auf der Warteliste beim Altersheim Wattens steht.

Es wird mitgeteilt, dass derzeit keine Anfragen vorliegen.

Zur Kenntnisnahme!

c) Vzbgm. Franz Schmadl gibt hinsichtlich der Situation der Alm einen Zwischenbericht ab.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

d) GV Martina Steinlechner macht aufmerksam, dass die Landesstraße teilweise sehr rutschig ist.

Bei „Neuhäusel“ ist die Kurve nicht schön geräumt.

Die Schneepflugfahrer werden davon in Kenntnis gesetzt.

e) Zu dem Vorwurf, Herr Pittl Martin wurde zur letzten Sitzung nicht eingeladen, wird festgehalten, dass Herr Pittl am Donnerstag, den 21. Oktober 2010 um 8.45 Uhr per Mail eingeladen wurde.

Ein Auszug liegt dem Protokoll bei.

Zur Kenntnisnahme!

f) GR Hugo Heumader berichtet, dass als Dankeschön zur Gestaltung des Blumenschmuckes die Wattenberger Frauen zum Törggelen eingeladen wurden. Das Törggelen war ein voller Erfolg. Es war eine gelungene Veranstaltung.

Über die Art der Veranstaltung wird nächstes Jahr entschieden.

Zur Kenntnisnahme!

g) Zur Anfrage von GR Hugo Heumader hinsichtlich des Stromanschlusses beim Sportplatz teilt Herr Bürgermeister Geißler mit, dass er mit der Firma Haim Kontakt aufnehmen muss.

h) GR Josef Steinlechner möchte festhalten, dass der Waldaufseher für die Landwirte keine fixen Zeiten, sprich Amtsstunden hat.
Sollten hier nicht fixe Zeiten festgesetzt werden?
Zur Kenntnisnahme!

Nachdem keine Anfragen mehr vorliegen wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr

Die Schriftführerin:
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:
Johann Geißler